

Roland Schimmelpfennig

Der Zinnsoldat und die Papiertänzerin

Für Kinder ab 5 Jahren

1 D, 1 H, 1 Darsteller

Halb verbrannt sind sie. Verdreckt und erschöpft. Der einbeinige Soldat und die Tänzerin. Aber sie leben noch! Und das ist wirklich ein Wunder. Nach all den Gefahren. Dabei fing alles so schön an. Damals. Als sie sich im Kinderzimmer des Jungen begegneten. Auf einem Fensterbrett. Und sich verliebten. Doch dann wirbelte ein Windstoß die papierne Tänzerin in den Himmel und stürzte den Zinnsoldat in die Tiefe. Und sie konnten nichts dagegen tun, weil sie ja nur Spielzeuge waren. Hilflos. Auf zwei Reisen ins Ungewisse. Hoffnungslos ausgeliefert - einer gemeinen, ichbezogenen Welt. Bis sie sich inmitten all der feindseligen Begegnungen auf einmal wieder gegenüber standen.

Nicht nur der Zinnsoldat, sondern auch die Papiertänzerin hat von Roland Schimmelpfennig eine eigene, gleichberechtigte Stimme bekommen. In Zeiten des zunehmenden Hasses und der Abgrenzung Andersgesinnter fordert dieser poetische Reisebericht zweier Spielzeuge berührend eindrücklich dazu auf, einander offen, hoffnungsvoll und hilfsbereit zu begegnen. Weil alles andere sich am Ende nicht auszahlen wird.

Für sein erstes Kindertheaterstück DIE BIENE IM KOPF wurde Roland Schimmelpfennig für den KinderStückePreis der Mülheimer Theatertage und dem Deutschen Kindertheaterpreis nominiert. Mit seiner Andersen-Überschreibung eröffnet er in poetischer und erzählender Sprache einen magischen Bilderreigen, der nur darauf wartet, Zuschauer*innen jeden Alters zu verzaubern.